

Überzeugende Leistungen unterm Hallendach

Leichtathletik: Zehn Athletinnen und Athleten des LFV Schutterwald nahmen beim Hallensportfest in der Rüdiger-Hurrle-Leichtathletikhalle in Offenburg teil. Viele persönliche Bestleistungen aufgestellt.

Offenburg (cg). Die jungen Leichtathleten des LFV Schutterwald bestritten in Offenburg den ersten Wettkampf im Jahr. Dabei zeigte Fynn Henning (M15) seine beste Leistung im Hochsprung, wo er sich um sechs Zentimeter auf 1,75 m verbesserte. Über 60 m (8,15 Sekunden) und über 60 m Hürden (9,82/persönliche Bestzeit) lief er die schnellste Zeit aller Teilnehmer.

Neuzugang Mila Sehlinger (W15) zeigte ihr Stärke im 60-m-Sprint. Sie belegte im Finale mit 8,64 Sekunden in einem knappen Rennen Platz drei. Im Weitsprung kam sie auf 4,61 m und Platz zwei. Rabea Beck (W15) schaffte im Hochsprung mit 1,40 m persönliche Bestleistung. Auch in ihrem ersten Wettkampf über 60 m lief sie mit 8,83 Sekunden eine gute Zeit. Beim Weitsprung sprang sie mit 4,31 m auf Platz drei. Auch Milena Koop (W15) zeigte ihre Stärke im Hochsprung mit 1,45 m. Etwas Pech hatte sie über 60 m Hürden, wo



Die U16-Athleten des LFV Schutterwald (von links): Fynn Henning, Milena Koop, Rabea Beck und Mila Sehlinger. Privatfoto

sie mit ihrem Nachziehbein an einer Hürde hängenblieb. Dafür sorgte ein guter Weitsprung über 4,29 m für einen versöhnlichen Abschluss.

Am zweiten Tag traten dann die „älteren“ Altersklassen an. Michael Koop (U18) lief die 60 m Hürden in tollen 9,19 Sekunden, gleichzeitig auch Qualifikation für die süddeutschen Meisterschaften und Vereinsrekord. Ein weiteres starkes Rennen lief er über 60 m (7,92).

Meike Kimmig (U20) stellte im Hochsprung mit 1,45 m sowohl einen Vereinsrekord als auch eine persönliche Bestleistung auf. Auch über 60 m zeigte sie im Finale mit 8,65 Sekunden eine gute Leistung.

Linus Höll (Männer) überquerte im Hochsprung starke 1,60 m. Er lief auch erstmals die 60 m (7,95). Lukas Höschen (U20) war mit 7,88 Sekunden schnellster LFV-Athlet über die 60-m-Strecke. Levent Lehn (U18) rundete das gute Mannschaftsergebnis mit seinem Sprint über 60 m (8,31) ab.